

Niederschrift

über die 21. Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Bennebek
am Donnerstag, 21. März 2013
im "Tams Gasthof", Klein Bennebek

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister	Stolley, Ernst
Gemeindevertreter	Petersen, Thomas
Gemeindevertreter	Tiedemann, Thorsten
Gemeindevertreter	Rohloff, Sven
Gemeindevertreter	Niedergesäß, Gerhard
Gemeindevertreter	Klische, Marlis
Gemeindevertreter	Wagener, Günther
Gemeindevertreter	Guthardt, Horst

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer	Fugmann, Michael
-----------------	------------------

Abwesend:

Gemeindevertreter	Sierck, Ralf
-------------------	--------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Ausschluss der Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 10. bis 13
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Berichte der Ausschussvorsitzenden
6. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers mit Ernennung und Vereidigung
7. Bankettenbefestigung Friedrichsanbauer Straße;
hier: Auftragsvergabe
8. Grundsatzberatung über mögliche Modifizierung der Hundesteuersatzung
9. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018
10. Anfragen und Mitteilungen

voraussichtlich nicht öffentlich:

11. Grundstücksangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten
13. Miet- und Pachtangelegenheiten
14. Abgabenangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

15. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung (Öffentlich)

Sachverhalt:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Klein Bennebek begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest,

- dass die Mitglieder der Gemeindevertretung Klein Bennebek durch Einladung vom 20.02.2013 auf Donnerstag, den 21.03.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind;
- dass Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung öffentlich bekannt gegeben worden sind;

- dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden;
- dass die Gemeindevertretung Klein Bennebek nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Gegen die in der Einladung bekanntgemachte Tagesordnung besteht seitens der Mitglieder keine Bedenken.

Beschluss:

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
8	0	0	0

2. Ausschluss der Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 11. bis 14 (Öffentlich)

Sachverhalt:

Bürgermeister Stolley beantragt die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 11. bis 14. auszuschließen. Bei den Tagesordnungspunkten fordern berechtigte Interessen und Belange Einzelner, die Öffentlichkeit von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Die Gemeindevertretung Klein Bennebek beschließt einstimmig, die Öffentlichkeit von den Tagesordnungspunkten 11 (Grundstücksangelegenheiten), 12 (Personalangelegenheiten), 13 (Miet- und Pachtangelegenheiten) sowie 14 (Abgabenangelegenheiten) auszuschließen.

Beschluss:

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
8	0	0	0

3. Einwohnerfragestunde (Öffentlich)

Sachverhalt:

Fehlanzeige!

Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen

4. Bericht des Bürgermeisters (Öffentlich)

Sachverhalt:

Bürgermeister Stolley berichtet über die wahrgenommenen Termine in der Zeit vom 13.12.2012 bis zum 22.03.2013:

- 17.12.2012 Veranstaltung Kuno e.V. in Börm
- 22.12.2012 Weihnachtsfeier Reitverein Bellevue
- 10.01.2013 Neujahrsempfang Schleswiger Volksbank im Waldschlössen in Schleswig
- 11.01.2013 Neujahrsempfang der Gemeinde Kropp (Vertretung durch M. Klische)
Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Klein Bennebek
- 15.01.2013 Jahreshauptversammlung der Landfrauen in Tams Gasthof
- 16.01.2013 Wasserrohrbruch Friedrichsanbau / Wiesiker Straße, Treffen mit der E.ON und dem Eiderverband
- 27.01.2013 Jahreshauptversammlung der Landjugend im Gasthaus Bandholz
- 22.01.2013 Visitenkartenparty des HHG Kropp im Rosengarten
- 25.01.2013 Neujahrsempfang HGV Bergenhusen
Jahreshauptversammlung FC Geest 09 (Vertretung durch T. Petersen)
- 26.01.2013 Feuerfest in Tams Gasthof
- 29.01.2013 Versammlung mit dem Planungsbüro E3 wg. Windkraft in Tams Gasthof
- 30.01.2013 Jahreshauptversammlung SSV Klein Bennebek in Tams Gasthof
- 15.02.2013 Jahreshauptversammlung des Fischereivereins in Tams Gasthof
- 18.02.2013 Freundeskreis Schule
- 21.02.2013 DRK - Vortrag über die Kolonisten in Tams Gasthof
- 27.02.2013 Dörpshus, Vorstellung Gemeindearbeiter (Sportplatzmähen) - W. Rohloff

Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen

5. Berichte der Ausschussvorsitzenden (Öffentlich)

Sachverhalt:

Gemeindevertreter Gerd Niedergesäß berichtet in seiner Eigenschaft als Bauausschussvorsitzender wie folgt:

- neues Buswartehäuschen wurde zwischenzeitlich aufgestellt und abgenommen, Pflasterarbeiten sind noch nicht zufriedenstellend erfolgt
- Ehrenmal, Arbeiten wurden in Auftrag gegeben, Auftragssumme 3.300 EUR,
- durch den Busverkehr vor der Schule ist die Bankette beidseitig teilweise sehr „ausgewaschen“. Es ist zu überlegen, in diesem Bereich Rasengittersteine zu verlegen,
- in der ehem. Schulwohnung tritt durch die Dachbelüftung Wasser in den Dachbodenbereich ein, hier ist ein Dachdecker zu beauftragen,
- auf dem Schulhofgelände ist das Umlegen der Regenwasserleitung erfolgt,
- vor der Schule ist geplant, eine Ligusterhecke zu pflanzen, Pflanzen gehen zu Lasten der Gemeinde, Pflanzung wird durch die Landjugend vorgenommen,
- die Banketten vor dem Sportlerheim müssten aufgefüllt werden (Bürgermeister Stolley nimmt sich der Sache an)

Gemeindevertreter Thomas Petersen ergänzt die Ausführungen des Bauausschussvorsitzenden wie folgt:

- wie in der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung bereits erwähnt, ist die Bankette des Anwachsenweges auf der gesamten Länge auszubessern. Ein Angebot liegt bereits vor, ein weiteres Angebot soll eingeholt werden.
- am 01.03.2013 fand im Rathaus Kropp das jährliche Gespräch mit dem SUV statt, an dem der Bürgermeister beiwohnte und bittet um Berichterstattung. Bürgermeister Stolley teilt mit, dass der Vorschlag der Gemeinde, Verzicht auf Erhalt einer SUV-Leistung in 2012, stattdessen doppelter Erhalt in 2013, die Zustimmung des SUV erhalten hat. Folgende Arbeiten sind geplant:
 - Wohldmann bis Kreuzung Rathje/Nerlich
 - Auffahrt D. Jacobsen
 - -evtl. Zufahrt L40 - Harder

Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen

6. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers mit Ernennung und Vereidigung (Öffentlich)

Sachverhalt:

Bürgermeister Stolley teilt mit, dass anlässlich der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Klein Bennebek vom 11.01.2013, der bisherige Gemeindeführer Horst Guthardt erneut zum Gemeindeführer gewählt wurde.

Die Wahl ist durch den Träger der Feuerwehr, also durch die Gemeinde Klein Bennebek, zu bestätigen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Klein Bennebek bestätigt die Wahl von Horst Guthardt zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Klein Bennebek.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
7	0	1	0

Herr Horst Guthardt leistet den Beamteneid. Anschließend wird ihm durch den Bürgermeister die Ernennungsurkunde zum Wehrführer der Gemeinde Klein Bennebek ausgehändigt.

7. Bankettenbefestigung Friedrichsanbauer Straße;

hier: Auftragsvergabe (Öffentlich)

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden allen Gemeindevertretern durch den Protokollführer zwei Angebote überreicht (Anlage 1 zur Originalniederschrift).

Gemeindevertreter Petersen verweist auf die stattgefundenen Vorberatungen zu diesem Tagesordnungspunkt in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung und teilt mit, dass für die beidseitige Verlegung von Rasengittersteinen in der Friedrichsanbauer Straße nunmehr zwei Angebote eingeholt worden sind.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek einstimmig, den Auftrag für die beidseitige Verlegung von Rasengittersteinen in der Friedrichsanbauer Straße an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen und ermächtigt hierfür den Bürgermeister.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
8	0	0	0

8. Grundsatzberatung über mögliche Modifizierung der Hundesteuersatzung (Öffentlich)

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist allen Gemeindevertretern eine Sitzungsvorlage mit der Einladung zu dieser Sitzung zugegangen, die vom Vorsitzenden erläutert wird.

Gemeindevertreterin Klische teilt mit, dass die Gemeinde für Hunde, die im Tierheim vorübergehend untergebracht werden müssen, die anfallenden Kosten zu übernehmen hat. Aus diesem Grunde schlägt sie vor, die Hundesteuersatzung wie folgt zu ändern:

Hunde, für die eine Erlaubnis bzw. die Voraussetzungen für die tierheimähnliche Unterbringung gemäß § 11 Tierschutzgesetz vorliegt, werden von der Veranlagung zur Hundesteuer befreit und steuerfrei gestellt. Hunde, die in einer tierheimähnlichen Unterbringung zu privaten Zwecken gehalten werden, sind regulär zu versteuern.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek einstimmig, den § 5 der Hundesteuersatzung um den Ermäßigungstatbestand wie folgt zu ergänzen:

Hunde, die in Tierheimen oder tierheimähnlichen Einrichtungen gehalten werden, für die eine Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz vorliegt, erhalten auf Antrag eine Ermäßigung der Hundesteuer von 100%. Die Änderung der Hundesteuersatzung wird rückwirkend zum 01.01.2013 beschlossen. Hunde, die in einem Tierheim oder in einer tierheimähnlichen Einrichtung privat bzw. ohne Erlaubnis im Sinne des § 11 Tierschutzgesetzes gehalten werden, sind regulär zu besteuern.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
8	0	0	0

9. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018 (Öffentlich)

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist allen Gemeindevertretern eine Sitzungsvorlage mit der Einladung zugegangen.

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und teilt mit, dass in den Geschäftsjahren 2009 bis 2013 diese Aufgabe von Marlis Klische wahrgenommen wurde.

Frau Klische ist bereit, auch künftig für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 als Schöffin für die Gemeinde Klein Bennebek zur Verfügung zu stehen.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Klein Bennebek einstimmig, Frau Marlis Klische, geb. 05.02.1957 in Kiel, Beruf: Dipl.-Sozialpädagogin, wohnhaft in Klein Bennebek, Sandkuhle 12, als Schöffin für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 vorzuschlagen.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
8	0	0	0

10. Anfragen und Mitteilungen (Öffentlich)

Sachverhalt:

- Der Vorsitzende teilt mit, dass für den 28.03.2013 ein Notartermin vereinbart worden ist, in dem der Verkauf von 2 Bauplätzen im Baugebiet „Zwischen den Eichen“ erfolgt. Nähere Informationen werden im Rahmen des nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt Nr. 11 erfolgen.
- Des Weiteren teilt Bürgermeister Stolley mit, dass er von einem Elternpaar ein Antrag auf Übernahme der Kindergartenkosten erhalten hat, die beabsichtigen das im Sommer erwartende Kind, wie bereits das Erstgeborene, ebenfalls in die Kropper Krippe zur Betreuung zu geben. Zur Sache sprechen Gemeindevertreter Petersen, Klische und Wagener. Gemeindevertreterin Klische nimmt sich der Sache an und wird mit den Eltern ein Gespräch führen.
- Weiter berichtet der Vorsitzende über die von der Kirchengemeinde beabsichtigte „Erweiterung der Trauerhalle am Kropper Friedhof“, sowie eine durch die Gartenbauberufsgenossenschaft stattgefundene Überprüfung des Kropper Friedhofes. In diesem Rahmen sind diverse Mängel festgestellt worden, so sind für die Mitarbeiter, die auf dem Friedhof beschäftigt werden, sowohl Aufenthaltsräume als auch sanitäre Anlagen vorzuhalten. Eine Benutzung der vorhandenen öffentlichen Sanitäreanlage ist nicht zulässig. Ebenso ist u. a. ein Baumkataster aufzustellen sowie eine Grababsteifung anzuschaffen. Die Kosten für die Aufstellung eines Baumkatasters sowie die Anschaffung der Grabaussteifung werden aus den vorhandenen Rücklagen finanziert. Die Finanzierung der Erweiterung der Trauerhalle um Sozialräume für die Friedhofsmitarbeiter sowie sanitäre Anlagen ist jedoch davon ausgeschlossen und von den der Kirchengemeinde Kropp angehörenden Gemeinden aufzubringen. Die Kosten für den Umbau/Anbau belaufen sich auf rund 110.000 Euro. Diese sind

von den beteiligten Gemeinden nach Einwohnerzahlen aufzubringen, da die Kirchengemeinde den Friedhof im Auftrag der der Kirchengemeinde Kropp angehörenden Gemeinden betreibt.

Für die Gemeinde Klein Bennebek belaufen sich die Kosten auf ca. 6.200,00 EUR, dass entspricht bei 530 Einwohnern, ca. 12 € pro Einwohner.

Andernfalls ist von jeder einzelnen Gemeinde ein separater Friedhof vorzuhalten und zu betreiben.

- Gemeindevertreter Niedergesäß teilt mit, dass im Sportlerheim ein Einbruch stattgefunden hat, bei dem erheblicher Schaden verursacht worden ist. Da in der Vergangenheit bereits mehrere Einbrüche zu verzeichnen waren, ist es ratsam, Sicherheitsvorkehrungen in Bezug auf Installation einer Alarmanlage oder Bewachung zu treffen. Gemeindevertreterin Klische nimmt sich der Sache an und wird mit einer Sicherheitsfirma sprechen.
- Des Weiteren spricht Gemeindevertreter Niedergesäß die Aktion Sauberes Dorf an. Aufgrund der Witterung wird eine Verschiebung auf den 06.04.2013 vorgeschlagen. Ein Infoschreiben soll an alle Einwohner über die Verteilung der Wochenzeitschrift „Moin Moin“ erfolgen.
- Gemeindevertreter Tiedemann teilt mit, dass dem neuen Gemeindearbeiter der Rasenmäher noch zu übergeben ist. Dies sollte aber erst nach einer Durchsicht / Inspektion und einer Einweisung erfolgen.
- Gemeindevertreter Rohloff fragt an, ob der bisherige Gemeindearbeiter noch eine Anerkennung für seine Verdienste von der Gemeinde erhalten soll. Bürgermeister Stolley teilt mit, dass dies bereits erfolgt ist.

Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. berechnigte Interessen Einzelner es erfordern wird die Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GO) vor Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 11 bis 14 ausgeschlossen.

15. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil (öffentlich)

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse bekannt:

Zu Tagesordnungspunkt 11 (Grundstücksangelegenheiten):

Die Mitglieder der Gemeindevertretung fassten einen Beschluss in Grundstücksangelegenheiten.

Zu Tagesordnungspunkt 12 (Personalangelegenheiten):

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergingen keine Wortmeldungen.

Zu Tagesordnungspunkt 13 (Miet- und Pachtangelegenheiten):

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergingen keine Wortmeldungen.

Zu Tagesordnungspunkt 14 (Abgabenangelegenheiten):

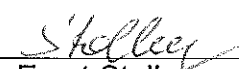
Zu diesem Tagesordnungspunkt ergingen keine Wortmeldungen.

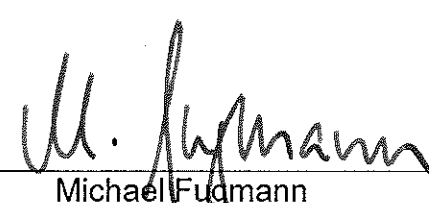
Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.


Ernst Stolley
-Vorsitzender-


Michael Fudmann
-Protokollführer-

Einwendungen gegen die Niederschrift sind gemäß Ziffer 13.5 der Geschäftsordnung binnen 14 Tagen nach Zustellung der Niederschrift schriftlich einzureichen.